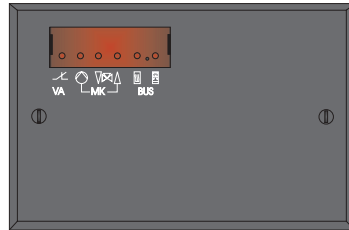


ATAG

MKM 5000

Mischerkreismodul

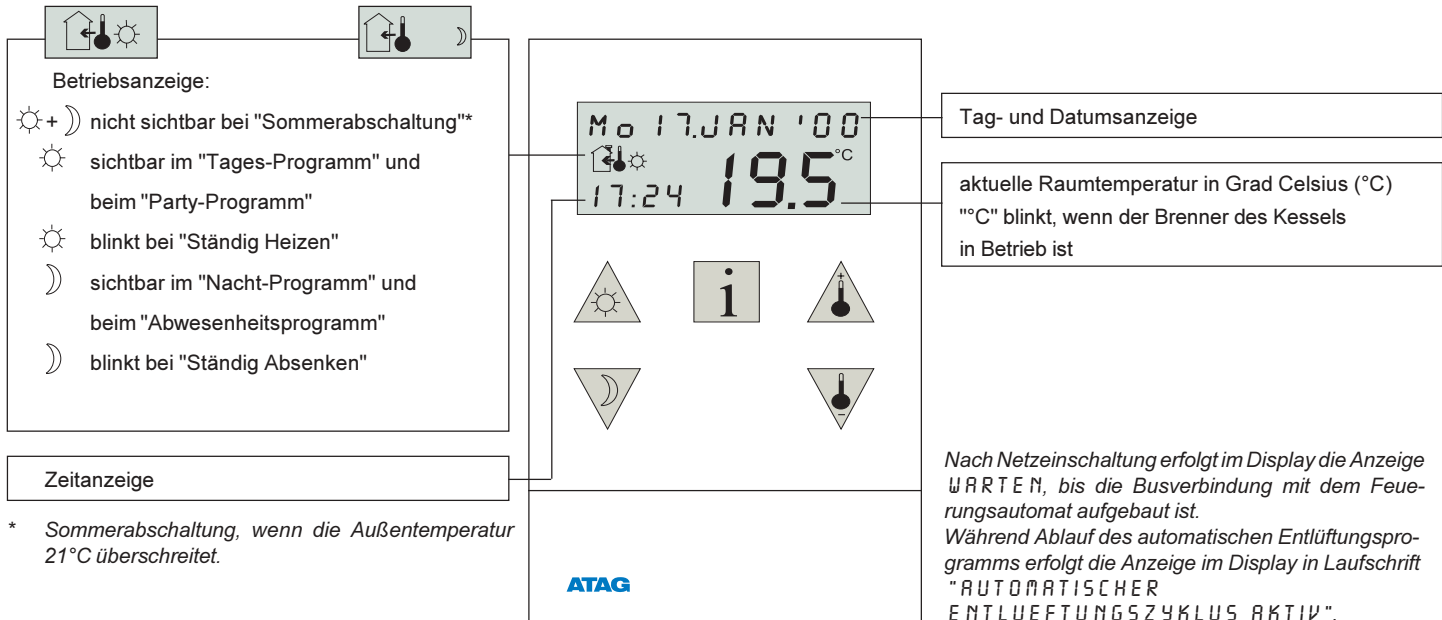


Zuverlässigkeit

Innovation

ATAG
Heizung





Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
Informationsfeld	2
Einleitung	4
Kurzfassung einige Einstellungen für den täglichen Gebrauch	5
Einstellen von aktueller Zeit und Datum	6
Programmzeiten Heizung	7
Auswahl des Zeitprogramms Heizung	7
Programmzeiten Warmwasser	8
Auswahl des Zeitprogramms Warmwasser	8
Programmzeiten Mischerkreis	9
Auswahl des Zeitprogramms Mischerkreis	9
Änderung eines Programms Kesselkreis und Warmwasser	10
Änderung eines Programms Mischerkreis und Variabler Ausgang	11
Korrektur Raumtemperatur-Sollwert innerhalb einer Schaltzeit	12
Abruf von Istwerten mittels der Info-Taste	13
Meldungen auf dem Display	16
Kopieren von Zeiteinstellungen	16
Kopieren für eines Wochenprogramms	16
Kopieren eines Tagesprogramms	17

Bedienung der Front-Tasten	17
 Geänderte Temperatur	17
Automatik	18
Party-Programm	18
Ständig Heizen	18
 Geänderte Temperatur	18
Automatik	19
Abwesenheitsprogramm	19
Ständig Absenken	19
Nachladung Warmwasser	20
Bedienung Programm-Tasten	20
Urlaubsprogramm Kesselkreis	21
Urlaubsprogramm Mischerkreis	22

Hausebene Kesselkreis	24
Adaption Kesselkreis	24
Einstellen der Heizkurve	24
Einstellen der Tag-Soll Temperatur	25
Einstellen der Nacht-Soll Temperatur	26
Einstellen der Warmwasser-Soll Temperatur	26
Einstellen Zeitprogramm Warmwasser	26
Korrektur Raumtemperatur	26
Sprachen Auswahl	27
Reset von Einstellungen	27
Hausebene Mischerkreis	27
Adaption Mischerkreis	27
Einstellen der Heizkurve	28
Einstellen der Tag-Soll Temperatur	28
Einstellen der Nacht-Soll Temperatur	29
Einstellen der Warmwasser-Soll Temperatur	29
Einstellen Zeitprogramm Warmwasser	29
Einstellen Zeitprogramm Mischerheizkreis	29
Reset von Einstellungen	30

Einleitung

Beim Modell ATAG ATR 5000 handelt es sich um eine mikroprozessorgesteuerte Regelung für modulierenden Heizbetrieb, bei der modernste Computertechnik verarbeitet worden ist. Die ATR 5000 wurde eigens für den Einsatz in Verbindung mit dem ATAG Gas-Brennwertkessel HR 5000/3000 entwickelt. Dieser überträgt dabei eine Reihe wichtiger Informationen auf die Regelung ATR 5000.

Im Vergleich zu einem Standard-Zeitthermostat, der nur Ein/Ausschaltssignale auf den Kessel gibt, überträgt die ATR 5000 die gewünschte Kesseltemperatur in digitaler Form dem HR 5000/3000. Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, wird das Gerät bei niedriger Leistung weiter heizen. Dadurch ist die Wärmezufuhr zur Anlage immer konstant. Dies bedeutet, dass die eingestellte Temperatur bei minimaler Schalthäufigkeit erhalten bleibt.

Alle im Display angezeigten Informationen werden in Deutsch oder auf Wunsch in Englisch wiedergegeben (siehe Seite 27). Die ATR 5000 ist mit einer Backup-Batterie ausgestattet, so dass die Einstellungen auch im Falle eines Stromausfalles erhalten bleiben. Die Batterie braucht nicht ersetzt zu werden.*

Die ATR 5000 kann von Ihrem Installateur auf unterschiedliche Weise eingestellt werden:

- Völlig witterungsgeführte¹⁾ Regelung in Verbindung mit AF 5000 und ATR 5000 als Fernbedienung
- Raumtemperaturregelung bei aktivierter Funktion "Raumsensor"
- Witterungsgeführte Regelung in Verbindung mit AF 5000 und Raumeinfluß²⁾

1) "Witterungsgeführt" bedeutet: Die Regelung errechnet selbsttätig die Temperatur des Wassers in der Zentralheisanlage auf Grund der Außentemperatur und der Heizkurve.

2) Unter "Raumeinfluß" wird verstanden, dass die ATR 5000 die Temperatur im betreffenden Raum mißt und reguliert. Ohne den Raumausgleich (völlig witterungsgeführt) können Sie die erwünschte Temperatur mit Hilfe der Heizkörperthermostatventile regeln. Die ATR 5000 funktioniert dann als Fernbedienung für Ihr Heizgerät.

Ihre Heizung und – sofern vorhanden – die Warmwasserversorgung werden durch Zeiteinstellungen (dem sog. Zeitprogramm) reguliert. Werkseitig ist immer Zeitprogramm Nr. 1 aktiviert. Sie können noch aus 2 weiteren Zeitprogrammen wählen. Die Zeiten und die Temperaturen können innerhalb des Zeitprogramms geändert werden. Einige werkseitig eingegebene Sollwerte sind z.B.:

Tagestemperatur: 21°C

Nachttemperatur: 15°C












Zeitprogramm 1: 07.00 - 10.00 Uhr 19°C
10.00 - 17.00 Uhr 19°C
17.00 - 23.00 Uhr 21°C

Alle Sollwerte können geändert werden und werden in dieser Anleitung einzeln behandelt.



** Beim Entsorgen der nicht mehr benutzten ATR 5000 müssen die örtlich gültigen Vorschriften beachtet werden.*

Kurzfassung einige Einstellungen für den täglichen Gebrauch.

Weitere
Informationen
auf Seite:



Wunsch:	Handlung:	
Sie möchten die Temperatur im Raum vorübergehend erhöhen oder verringern.	<ul style="list-style-type: none">- Drücken Sie die  oder  Taste genau so lange, bis in der Anzeige SOLLTEMPERATUR steht. Mit den selben Tasten können Sie die Temperatur schrittweise erhöhen  oder verringern .- Drehen Sie die Thermostatventile – soweit vorhanden – weiter auf oder zu.	Seite 12
Sie möchten die Heizung abends länger brennen lassen, z.B. bei einer Party oder wenn der Besuch länger bleibt.	<ul style="list-style-type: none">- Drücken Sie 4 Sekunden lang die  Taste, bis PARTY BIS sichtbar wird. Mit Hilfe der  oder  Taste können Sie in Schritten von jeweils 30 Minuten einstellen, wie lange die Tagestemperatur erhalten bleiben soll (wird im Display angezeigt).	Seite 18
Sie möchten die Temperatur der Heizung während einer kurzen Abwesenheit drosseln.	<ul style="list-style-type: none">- Drücken Sie 4 Sekunden lang die  Taste, bis ABWESEND BIS sichtbar wird. Mit Hilfe der  oder  Taste können Sie in Schritten von jeweils 30 Minuten einstellen, bis wann sie abwesend sind () wird im Display angezeigt). Danach stellt sich wieder die Tagestemperatur ein.	Seite 19
Sie möchten die Tagestemperatur auf unbestimmte Zeit Konstant halten.	<ul style="list-style-type: none">- Drücken Sie 6 Sekunden lang die  Taste, bis HEIZEN sichtbar wird. Sobald die Taste losgelassen wird, wird der Kessel die Tagestemperatur auf unbestimmte Zeit halten (☼ blinkt).	Seite 18

Sie möchten auf unbestimmte Zeit die Nachttemperatur konstant halten.

- Drücken Sie 6 Sekunden lang die  Taste, bis ABSENKEN sichtbar wird. Sobald die Taste losgelassen wird, wird der Kessel die Nachttemperatur auf unbestimmte Zeit halten ( blinkt).



Seite 19

Handbedienung

- Durch Wahl von HEIZEN oder ABSENKEN (siehe oben) haben Sie die Möglichkeit rund um die Uhr mit Hilfe der  oder der  Taste die Temperatur von Hand zu regeln.




Seite 18
und
Seite 19

Sie möchten die vorgenannten Einstellungen rückgängig machen und wieder zu den normalen Einstellungen zurückkehren


- Drücken Sie die  oder die  Taste, bis AUTOMATIK sichtbar wird. Sobald die Taste losgelassen wird, wird wieder das normale Programm aktiv.

Seite 18
und
Seite 19

Sie möchten Warmwasser außerhalb des Zeitprogramms, z.B. nachts.

- Drücken Sie gleichzeitig die  und die  Taste, bis NACHLADUNG WW EIN sichtbar wird. Falls die Warmwasserbereitung vorzeitig beendet werden soll, drücken Sie nach der Wahl von NACHLADUNG WW EIN die  Taste.

Seite 20

Die  Taste kann jederzeit betätigt werden, um Informationen über den Status Ihres Heizkessels und - sofern ein ATAG - Außenfühler angeschlossen ist - die Außentemperatur abzufragen, ohne dass dadurch die Funktion Ihres Heizkessels beeinträchtigt wird. Bitte berücksichtigen Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Änderung, die Sie an der ATR 5000 eingestellt haben, wirksam wird, weil zunächst die Daten verarbeitet werden müssen, bevor im Display die Änderung tatsächlich angezeigt werden kann.

Einstellen von aktueller Zeit und Datum

Zeit und Datum wurden werkseitig bereits eingegeben. Die Umstellung Sommer- / Winterzeit erfolgt automatisch. Sollte in Ausnahmefällen eine Korrektur erforderlich sein, ist wie folgt vorzugehen:

Untere Bedienklappe öffnen

Durch Drücken der  Taste erscheint die Zeit.




Die richtige Zeit wird über die  oder  Taste eingestellt.

ZEIT

14:05

DATUM

08

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint der Tag und kann über die  oder  Taste korrigiert werden.

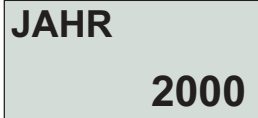
MONAT

JUL

07

Durch erneutes Drücken der  Taste erscheint der Monat.


Durch Drücken der  oder  Taste kann der richtige Monat eingestellt werden.



Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint das Jahr.

Durch Drücken der  oder  Taste kann das richtige Jahr eingestellt werden.



Nach Eingabe von Zeit, Tag, Monat und Jahr nochmals die  Taste drücken, das Standarddisplay erscheint. Vor dem Datum werden die Anfangsbuchstaben des jeweiligen Wochentages angegeben.



Stellen Sie zunächst die "Tagestemperatur" ein (siehe Seite 25), bevor Sie das Zeitprogramm einstellen. Das nachträgliche Einstellen der Tagestemperatur würde die im Zeitprogramm eingestellten Temperaturen beeinflussen.

Programmzeiten Heizung

Die Regelung ATR 5000 ist mit je 3 werkseitig vorprogrammierten Standardprogrammen für Heizung, Mischerkreis und Brauchwasser ausgestattet. Diese Programme resultieren aus langjähriger Erfahrung und garantieren einen optimalen Energieeinsatz. Die werkseitig bereits programmierten Zeiten können aus den nachstehenden Tabellen entnommen werden:

Standardprogramm 1

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	07.00-10.00	19	Mo - Fr	10.00-17.00	19	Mo - Fr	17.00-22.30	21
Sa - So	08.30-11.00	19	Sa - So	11.00-17.00	20	Sa - So	17.00-22.30	21

Standardprogramm 2

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	06.30-08.00	19	Mo - Fr	08.00-17.00	17	Mo - Fr	17.00-22.30	21
Sa - So	08.00-10.00	20	Sa - So	10.00-17.00	20	Sa - So	17.00-22.30	21

Standardprogramm 3





Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	08.30-10.00	20	Mo - Fr	10.00-17.00	18	Mo - Fr	17.00-22.30	21
Sa - So	08.30-11.00	20	Sa - So	11.00-17.00	18	Sa - So	17.00-22.30	21

KESSEL

PROG -1-

Auswahl des Zeitprogramms Heizung

Die 3 Heizungsprogramme werden im Display als PROG -1-, -2- und -3- angezeigt, werkseitig ist PROG-1- aktiviert. Sollte PROG -2- oder -3- benötigt werden, wie nachfolgend beschrieben vorgehen:

Die  und  Taste gleichzeitig drücken und mit Hilfe der  oder  Taste das entsprechende Programm auswählen.

Ist in der Service-Ebene die ATR 5000 dem Mischerkreis zugeordnet, ist bei der Auswahl des Zeitprogramms wie folgt zu verfahren:

Die  Taste so oft drücken, bis im Display die Anzeige "KESSEL PROG -1-" erscheint.

Mit Hilfe der + oder - Taste das entsprechende Programm auswählen.



Stellen Sie zunächst die Warmwasser-Solltemp. (siehe Seite 25) ein, bevor Sie das Zeitprogramm einstellen. Die Temperatur ist werkseitig auf 63°C eingestellt.

Standardprogramm 1

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	00.00-23.55	63	Mo - Fr	00.00-00.00	63	Mo - Fr	00.00-00.00	63
Sa - So	00.00-23.55	63	Sa - So	00.00-00.00	63	Sa - So	00.00-00.00	63

Standardprogramm 2

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	00.00-06.00	40	Mo - Fr	06.00-23.55	63	Mo - Fr	00.00-00.00	40
Sa - So	00.00-06.30	40	Sa - So	06.30-23.55	63	Sa - So	00.00-00.00	40

Standardprogramm 3

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	06.30-10.30	63	Mo - Fr	10.30-17.00	40	Mo - Fr	17.00-23.55	63
Sa - So	06.30-10.00	63	Sa - So	10.00-17.00	40	Sa - So	17.00-23.55	63

Programmzeiten Warmwasser




Bei vorstehendem Schaltprogramm wurde von einem HR 5000 mit indirekt beheiztem ATAG-Speicher und Speicherfühler SF 5000 ausgegangen. Bei einem Kombi-Kessel ist die Temperaturanzeige im Display nicht vorhanden, da diese nicht einstellbar ist.


Auswahl des Zeitprogramms Warmwasser

Die 3 Warmwasserprogramme werden im Display als PROG 1, 2 und 3 angezeigt. Werkseitig ist PROG 1 aktiviert. Sollte PROG 2 oder 3 benötigt werden - wie nachfolgend beschrieben vorgehen:



WARMWASSER
PROG 1

Die  Taste 8 mal drücken, im Display erscheint die Anzeige "WARMWASSER PROG 1". Mit Hilfe der  oder  Taste kann das entsprechende Programm ausgewählt werden.

Taste  2x drücken = Standardanzeige.



Mo17 JAN '00
  
14:05 19.5 °C

Programmzeiten Mischerkreis



Stellen Sie zunächst die "Tagestemperatur" ein (siehe Seite 28), bevor Sie das Zeitprogramm einstellen. Das nachträgliche Einstellen der Tagestemperatur würde die im Zeitprogramm eingestellten Temperaturen beeinflussen.

Standardprogramm 1

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	07.00-10.00	19	Mo - Fr	10.00-17.00	19	Mo - Fr	17.00-22.30	21
Sa - So	08.30-11.00	19	Sa - So	11.00-17.00	20	Sa - So	17.00-22.30	21

Standardprogramm 2

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	06.30-08.00	19	Mo - Fr	08.00-17.00	17	Mo - Fr	17.00-22.30	21
Sa - So	08.00-10.00	20	Sa - So	10.00-17.00	20	Sa - So	17.00-22.30	21

Standardprogramm 3

Tag	Schaltzeit 1	Temp.	Tag	Schaltzeit 2	Temp.	Tag	Schaltzeit 3	Temp.
Mo - Fr	08.30-10.00	20	Mo - Fr	10.00-17.00	18	Mo - Fr	17.00-22.30	21
Sa - So	08.30-11.00	20	Sa - So	11.00-17.00	18	Sa - So	17.00-22.30	21

Auswahl des Zeitprogramms Mischerkreis

Die 3 Mischerkreisprogramme werden im Display als PROG 1, 2 und 3 angezeigt. Werkseitig ist PROG 1 aktiviert. Sollte PROG 2 oder 3 benötigt werden - wie nachfolgend beschrieben vorgehen:

LEITSTELLE

Die  und  Taste drücken.

GERAET

Taste  so oft drücken, bis im Display die Anzeige "MISCHER PROG 1" erscheint.

MA-1

Ist in der Service-Ebene die ATR 5000 dem Mischerkreis zugeordnet, ist bei Auswahl des Zeitprogramms wie folgt vorzugehen:

Die + und - Taste gleichzeitig drücken, mit Hilfe der  oder  Taste kann das entsprechende Programm ausgewählt werden.


MISCHER

PROG 1

Änderungen eines Programmes Kesselkreis und Warmwasser

Sollte eine Korrektur von Zeiten und Temperaturen erforderlich sein, kann dies, wie nachfolgend beschrieben, vorgenommen werden:

LEITSTELLE



Die  Taste drücken, im Display erscheint die Anzeige "LEITSTELLE".

KESSEL

Die  Taste drücken, im Display erscheint die Anzeige "KESSEL PROG-1-".

PROG -1-

WARMWASSER


Durch Drücken der  oder  Taste kann zwischen "KESSEL" und "WARMWASSER" gewechselt werden.

PROG -1-

Einschaltzeit-Ausschaltzeit

07.00 = 10.00

Mo-1 19.0 °C

Durch nochmaliges Drücken der  Taste wird der erste Zyklus angezeigt, wobei Einschaltzeit, Ausschaltzeit, Tag und Temperatur zu sehen sind. Jedes Programm beginnt mit Montag.

Tag – Zeitblock Temperatur



Überzeugen Sie sich davon, dass die Zeitblöcke einander folgen. Ist dies nicht der Fall, so wird die Regelung für die dazwischen liegenden Zeiträume die Nachttemperatur einstellen.

10.00 - - 17.00

Mo-2 19.0 °C



17.00 - - 22.30

Mo-3 21.0 °C



Bei gleichen Zeitblockfüllungen über mehrere Tage hinweg kann die Kopierfunktion angewandt werden (siehe Seite 16).

ATAG Regelung MKN 5000 Seite 10

Die Einschaltzeit blinkt, nun kann durch Drücken der  oder  Taste die gewünschte Einschaltzeit eingestellt werden.

Durch Drücken der  Taste werden die Ausschaltzeit und die Temperatur erreicht.


Alle blinkenden Anzeigen können durch Drücken der  oder  Taste verändert werden.

Mit der  Taste kann in die Einstellungen des gleichen Zyklus zurückgegangen werden.

Nachdem Schaltzeit 1 eingestellt ist, wieder die  Taste drücken und die Schaltzeit 2 für Montag erscheint im Display.


Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint Schaltzeit 3.

Wird nach dem Einstellen von Schaltzeit 3 die  Taste gedrückt, erscheint der erste Schaltzyklus des nächsten Tages.

Nachdem alle Einstellungen für sämtliche Tage vorgenommen wurden oder eine Korrektur durchgeführt wurde, wird die  Taste gedrückt. Die Standardanzeige erscheint. Jetzt ist die Eingabe gespeichert.

Änderungen eines Programmes Mischerkreis und Variabler Ausgang

Sollte in eine Korrektur von Zeiten und Temperaturen erforderlich sein, kann dies, wie nachfolgend beschrieben, vorgenommen werden:

Die  Taste drücken, im Display erscheint die Anzeige "LEITSTELLE".

Durch Drücken der  Taste erscheint im Display "GERAET MA-1".

Mit Hilfe der  oder  Taste kann der betreffende Mischerkreis ausgewählt werden.

Einstellbereich: MA 1-9 / A-F

LEITSTELLE

GERAET

MA-1



Bei Verwendung mehrerer Mischerkreismodule am Mischerkreismodul entsprechende Bus-Adresse am Poti an der Oberseite einstellen.

WARTEN . . .

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARTEN".



MISCHER

PROG -1-

Nach ca. 5 Sekunden springt das Display um auf "MISCHER PROG -1-".

WARMWASSER

PROG -1-


Durch Drücken der  oder  Taste kann zwischen "Mischerkreis und variablem Ausgang" gewechselt werden.



Einschaltzeit-Ausschaltzeit

08.30 - 10.00

Mo-1 19.0°C

Tag – Zeitblock Temperatur

Durch nochmaliges Drücken der  Taste wird der erste Zyklus angezeigt, wobei Einschaltzeit, Ausschaltzeit, Tag und Temperatur zu sehen sind. Jedes Programm beginnt mit Montag.

Die Einschaltzeit blinkt, nun kann durch Drücken der  oder  Taste die gewünschte Einschaltzeit eingestellt werden.



Überzeugen Sie sich davon, dass die Zeitblöcke einander folgen. Ist dies nicht der Fall, so wird die Regelung für die dazwischen liegenden Zeiträume die Nachttemperatur einstellen.



Bei gleichen Zeitblockfüllungen über mehrere Tage hinweg kann die Kopierfunktion angewandt werden (siehe Seite 16).


Durch Drücken der  Taste können die Ausschaltzeit und die Temperatur erreicht werden.

Alle blinkende Anzeigen können durch Drücken der  oder  Taste verändert werden.

Mit der  Taste kann in die Einstellung des gleichen Zyklus zurückgegangen werden.

Nachdem Schaltzeit 1 eingestellt ist, wieder die  Taste drücken und Schaltzeit 2 für Montag erscheint im Display. Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint Schaltzeit 3.

Wird nach dem Einstellen von Schaltzeit 3 die  Taste gedrückt, erscheint der erste Schaltzyklus des nächsten Tages.

Nachdem alle Einstellungen für sämtliche Tage vorgenommen wurden oder eine Korrektur durchgeführt wurde, wird die  Taste gedrückt. Für einige Sekunden erscheint im Display die Anzeige "WARTEN" anschließend erscheint automatisch die Standardanzeige und die Eingabe ist gespeichert.

Korrektur Raumtemperatur-Sollwert innerhalb einer Schaltzeit

Mittels der Bedienungstasten kann der aktuelle Raumtemperatur-Sollwert unmittelbar verändert werden. Während des Automatikbetriebes gilt eine Änderung nur für die Schaltzeit, in der eine Veränderung vorgenommen wurde. Ist diese Schaltzeit beendet, wird die zuvor eingegebene Temperatur-Korrektur wieder gelöscht und der Sollwert der nächsten Schaltzeit übernommen.

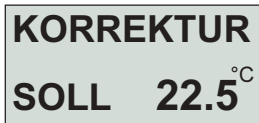
Während des ständigen Heiz- bzw. Absenkbetriebes bleiben eventuell vorgenommene Korrekturen erhalten, bis eine Umschaltung auf Automatikbetrieb erfolgt.

Bei vorübergehendem Heizbetrieb (Party) oder Absenkbetrieb (Abwesend) bleiben vorgenommene Korrekturen nur für die Dauer des vorgewählten, außerplanmäßigen Heiz- bzw. Absenkbetriebes wirksam.

Die  oder  Taste gedrückt halten, dann erscheint im Display die Anzeige "KORREKTUR SOLL".

Mit der  oder  Taste kann der aktuelle Sollwert erhöht oder verringert werden.

Einstellbereich: 5 - 30°C



KORREKTUR
SOLL 22.5 °C

Fr 25 JUL '00
17:24 19.5 °C

BOOST
AUS





Die Boostfunktion ist nur bei eingeschaltetem Raum-sensor möglich, bei aus-geschaltetem wird diese Funktion im Display nicht angezeigt.

Abruf von Istwerten mit der Info-Taste

Im Display wird als Standardanzeige Wochentag, Datum, Monat, Jahr, Uhrzeit und Temperatur angezeigt. Links in der Mitte der Anzeige erscheint ein Sonnensymbol, wenn der Kessel sich im Tagprogramm oder ein Mondsymbol, wenn der Kessel sich im Absenckprogramm befindet. Keine Anzeige ist bei einer Sommer-Außentemperaturabschaltung vorhanden. Ist der Brenner des Kessels in Betrieb blinkt °C.

Durch Drücken der  Taste erscheint im Display "BOOST AUS".

Mit der  oder  Taste kann der Boost ein- oder ausgeschaltet werden.

Bei eingeschalteter Boostfunktion erfolgt eine Schnellaufheizung. Bei Erreichen der Raumtemperatur wird die Boostfunktion automatisch ausgeschaltet.

Einstellbereich: EIN - AUS

AUSSEN

12.0°C

Durch Drücken der **i** Taste wird im Display die momentane Außentemperatur angezeigt.

VORLAUF

45.0°C

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste wird im Display die momentane Kessel-Vorlauftemperatur angezeigt.

WARMWASSER

45.0°C

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste wird die momentane Warmwassertemperatur angezeigt. Die Temperaturanzeige erscheint nur, wenn ein Speicherfühler SF 5000 angeschlossen wird.



Ist ein Thermostat angeschlossen, wird Thermostat EIN/AUS angezeigt.

BRENNER WW

50 % EIN

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste erscheint "BRENNER WW/KK EIN/AUS" und die Modulation wird in % angezeigt.

THERMOSTAT

KK EIN




Die Anzeige der Thermostatfunktion wird übersprungen, wenn die Thermostatfunktion in der Sonder-Ebene (OEM) auf "AUS" steht.


DRUCK - KK

bar 1.5

HEIZKREIS

PROG EIN




Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "THERMOSTAT KK EIN/AUS".

Durch nochmaliges Drücken der  Taste wird im Display der momentane Wasserdruck der Heizungsanlage angezeigt.




Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "HEIZKREIS EIN/AUS".

Mit der  oder  Taste kann der Heizkreis ein- oder ausgeschaltet werden.


**WARMWASSER
PROG EIN**

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARMWASSER PROG EIN/AUS". Mit der  oder  Taste kann die Warmwasserladung ein- oder ausgeschaltet werden.

**PUMPE - HK
PROG AUS**


Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "PUMPE-HK PROG EIN/AUS". Mit der  oder  Taste kann der Pumpendauerlauf ein- oder ausgeschaltet werden.

**GERAET
INFO 0**

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "GERAET INFO 0". Die nachfolgenden Anzeigen beziehen sich auf den entsprechenden Mischerkreis.

Mit der  oder  Taste kann der entsprechende Mischerkreis ausgewählt werden.

WARTEN . . .

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARTEN". Nach einigen Sekunden wird die momentane Außentemperatur MA1 angezeigt.

AUSSEN

MA-1 12.0 °C

VORLAUF

MA-1 45.0 °C

WARMWASSER

MA-1 50.0 °C

HEIZKREIS

MA-1 EIN

Bei Anschluß eines separaten Außenfühlers (AF20) am Mischerkreismodul wird diese Außentemperatur angezeigt, ansonsten die Außentemperatur des AF 5000.

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste wird im Display die momentane Vorlauftemperatur des Mischerkreises angezeigt.

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste erscheint im Display die Warmwassertemperatur. Wird nur angezeigt, wenn Variabler Ausgang in der Service-Ebene Mischerkreis auf 2 (Speicherladepumpe) steht.

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste wird im Display der aktuelle Heizbetrieb angezeigt.

LADUNG WW

MA-1 EIN

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste wird im Display der aktuelle Warmwasserbetrieb angezeigt.

GERAET

INFO 0

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste erscheint im Display die Anzeige "GERAET INFO 0".

Fr 25 JUL '00



17:24 19.5 °C

Durch nochmaliges Drücken der **i** Taste erscheint im Display wieder die Standardanzeige.

Meldungen auf dem Display

Die ATR 5000 kann Texte auf dem Display anzuzeigen. Diese Texte geben Auskunft über die Funktion des Kessels. Der Kessel kann einige kommende Störungen erkennen und zeigt dies im Display der ATR 5000 an, so daß entsprechende Maßnahmen ergriffen werden können. Daneben werden Störungscodes direkt angegeben.

Texte, die auf dem Display erscheinen können:

- "AUTOMATISCHER ENTLUEFTUNGSZYKLUS AKTIV"
- "STOERUNG BUSVERBINDUNG"
- "STOERUNG FEUERUNGSAUTOMAT MIT FEHLERCODE XX" (hierbei steht XX für eine Zahl.)
- "STOERUNG KESSELTEMPERATUR"
- "STOERUNG RAUMTEMPERATUR"
- "STOERUNG WASSERDRUCK ZU NIEDRIG - BITTE FUELLEN"
- "WASSERDRUCK UNTER MINIMUM-STOERUNG-WASSER"
- "WASSERDRUCK ZU HOCH-STOERUNG-WASSER ABLASSEN-STOERUNG"
- "BITTE WARTUNG DURCHFUEHREN"
- "BLOCKIERUNG FEUERUNGSAUTOMAT MIT CODE XX" (hierbei steht XX für eine Zahl.)
- "SYSTEM AUS" (Kurzschluß Außenfühler)



Zusätzliche Texte in Verbindung mit Mischerkreismodul

- "Stoerung Busverbindung"
- "Stoerung Vorlauffuehler Mischermodul"
- "Stoerung Warmwasserfuehler Mischermodul"
- "Stoerung Aussenfuehler Mischermodul"

Kopieren von Zeiteinstellungen

Beim Einstellen von Schaltzeiten ist es möglich, die Einschaltzeiten von einem Tag für die ganze Woche zu kopieren.

Kopieren eines Wochenprogramms.



Die  Taste 2 mal drücken, so daß im Display die Schaltzeiten erscheinen. Mit Hilfe der  Taste die Schaltzeiten, die kopiert werden sollen, auswählen.

08.30 - - 10.00
Mo-1 20.5°C

Mo→WOCHE
COPY



Hiernach die  Taste drücken, im Display erscheint die Anzeige "COPY".

Mo→WOCHE
--OK-- COPY

Anschließend die  Taste drücken, im Display erscheint links unten der Text "-OK-" nach 1 Sek. verschwindet diese Anzeige und die Einstellungen der ausgewählten Schaltzeiten sind für alle Tage der Woche kopiert. Die Anzeige im Display springt zurück auf Montag anschließend die  Taste drücken, um in die Standardanzeige zurückzukommen.



08.30 - - 10.00
Mo-1 20.5°C

Kopieren eines Tagesprogramms


Die  Taste 2 mal drücken, so daß im Display die Schaltzeiten erscheinen. Mit Hilfe der  Taste die Schaltzeiten, die kopiert werden sollen auswählen.

Hiernach die  Taste drücken, im Display erscheint die Anzeige "COPY".

Nochmals die  Taste drücken, im Display wechselt die Anzeige Woche auf den entsprechenden Tag.

Mit der  Taste können die Tage ausgewählt werden, auf die das Programm kopiert werden soll. Ist der Tag gewählt, die  Taste drücken - im Display erscheint links unten der Text "-OK-". Die Einstellung von Montag ist nun auf Dienstag kopiert.

Die Anzeige im Display springt zurück auf den Tag, von dem die Kopie gemacht wurde.

Hiernach die  Taste drücken, um in die Standardanzeige zurückzukommen.

Mo → WOCHE
COPY

Mo → Di
COPY

Mo → Di
--OK-- COPY

Bedienung der Front-Tasten

Mit den Front-Tasten der ATR 5000 kann eine Einstellung angezeigt und verändert werden.



Funktion:

- Abfragen des aktiven Programms
geänderte Temperatur
Automatik
Party-Programm
ständig heizen

Aktives Programm

Nach Drücken der  Taste erscheint das aktive Programm im Display, dies kann bestehen aus:


Geänderte Temperatur

Ist eine Korrektur des Raumtemperatur-Sollwertes innerhalb einer Schaltzeit (siehe Seite 12) vorgenommen worden, erscheint im Display die Anzeige "GEAENDERTE TEMPERATUR".



AUTOMATIK


Automatik

Nach Drücken der  Taste für 2 Sekunden erscheint im Display die Anzeige "AUTOMATIK". Dies bedeutet, daß der Kessel nach dem aktuellen Zeitprogramm geregelt wird und alle zwischenzeitlichen Veränderungen gelöscht wurden und das Standardprogramm aktiviert ist.

PARTY

BIS 02.10

Party-Programm

Durch Drücken der  Taste für 4 Sek. erscheint im Display die Anzeige "PARTY BIS". Mit dieser Funktion kann die Abschaltzeit des Zeitprogramms verlängert werden. Beim Aktivieren dieses Programms wird die Abschaltzeit um 10 Stunden verlängert.

Mit der  oder  Tasten kann diese Zeit verkürzt oder verlängert werden.

Die Zeiteinstellung wird in Schritten von 30 Minuten erhöht bzw. verringert. Das Party-Programm wird ausgeschaltet, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist oder zuvor auf "AUTOMATIK" umgeschaltet wird.



Die gewünschte Temperatur ist die eingestellte Tag-Soll Temperatur (Siehe Seite 25).

Während des Party-Programms kann die Temperatur angepasst werden (Siehe Seite 12).


HEIZEN



Die gewünschte Temperatur ist die eingestellte Tag-Soll Temperatur (Siehe Seite 25).

Während des Programms "Ständig Heizen" kann die Temperatur angepasst werden (Siehe Seite 12).

Ständig Heizen

Durch Drücken der  Taste für 6 Sek. erscheint im Display die Anzeige "HEIZEN". Das Programm "Heizen" kann mit der Funktion "Automatik" ausgeschaltet werden.



Funktion:

- Abfragen des aktiven Programms
geänderte Temperatur
Automatik
Abwesenheitsprogramm
ständig absenken

Aktives Programm

Nach drücken der  Taste erscheint das aktive Programm im Display. Dies kann bestehen aus:

Geänderte Temperatur

Ist eine Korrektur des Raumtemperatur-Sollwertes innerhalb einer Schaltzeit (siehe Seite 12) vorgenommen worden, erscheint im Display die Anzeige "GEAENDERTE TEMP".

GEAENDERTE



TEMP 19.5 °C

AUTOMATIK



Automatik

Durch Drücken der  Taste für 2 Sek. erscheint im Display die Anzeige "AUTOMATIK" dies bedeutet, daß der Kessel nach dem aktuellen Zeitprogramm geregelt wird.

Abwesenheitsprogramm

Durch Drücken der  Taste für 4 Sek. erscheint im Display die Anzeige "ABWESEND BIS".

Mit dieser Funktion kann die Abschaltzeit des Zeitprogramms verkürzt werden. Beim Aktivieren dieses Programms wird die Abschaltzeit um 10 Stunden verkürzt.

Mit der  oder  Taste kann diese Zeit verändert werden. Die Zeiteinstellung wird in Schritten von 30 Minuten erhöht bzw. verringert. Das Abwesenheitsprogramm wird ausgeschaltet, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist oder auf "AUTOMATIK" umgeschaltet wird.

ABWESEND


BIS 02.10



Die gewünschte Temperatur bis zur Zeiteinstellung ist die eingestellte Nachttemperatur (Siehe Seite 26). Während des Programms "Abwesenheit" kann die Temperatur angepasst werden (Siehe Seite 12).

ABSENKEN

Ständig Absenken

Durch Drücken der  Taste für 6 Sek. erscheint im Display die Anzeige "ABSENKEN". Das Programm "Absenken" kann mit dem Programm "Automatik" ausgeschaltet werden.



Die gewünschte Temperatur ist die eingestellte Nachttemperatur (Siehe Seite 26). Während des Programms "Ständig Absenken" kann die Temperatur angepasst werden (Siehe Seite 12).





und



Funktionen:

- Auswahl Zeitprogramm Heizung
- Erhöhen / verringern einer Einstellung
- Aktivieren / Ausschalten einer Funktion

Durch gleichzeitiges Drücken der  und  Taste wird das ausgewählte Zeitprogramm für Heizung angezeigt.

Unter den 3 Zeitprogrammen kann das gewünschte mit Hilfe der  oder  Taste ausgewählt werden.

KESSEL

PROG -1-



und



Funktionen:

- Warmwasserbereitung ein-/ausschalten während einer Ausschaltphase des Zeitprogramms.



NACHLADUNG


WW

EIN

Nachladung Warmwasser

Nach gleichzeitigem Drücken der  und  Taste erscheint im Display die Anzeige "NACHLADUNG".

Mit Hilfe der  oder  Taste kann diese Funktion ein-/ausgeschaltet werden.

Steht das Programm auf "EIN", ist die Warmwasserbereitung max. für 2 Stunden aktiv. Eine vorzeitige Beendigung des Programms kann durch erneuten Aufruf und drücken der  Taste auf "AUS" erreicht werden.

Bedienung der Programm-Tasten

Mit den Programm-Tasten wird die ATR 5000 programmiert, d. h. mit Hilfe dieser Tasten werden die Einstellungen vorgenommen, die festlegen, wie der Kessel betrieben werden soll. Die Einstellungen werden in den Datenspeicher der ATR 5000 übernommen und bleiben auch bei Stromunterbrechung erhalten. Das Programmieren der ATR 5000 geschieht einmalig. Eine zwischenzeitliche Änderung der eingegebenen Programme kann über die Front-Tasten erfolgen.



Funktionen:

- Programmieren von Zeit und Datum (siehe Seite 6)



Funktionen:

- Programmieren von Zeitprogrammen (siehe Seite 9)



Funktionen: Kesselkreis

- Einstellen des Urlaubsprogramms
- Adaption
- Einstellen der Heizkurve
- Einstellen der Tag-Soll-Temperatur
- Einstellen der Nacht-Soll-Temperatur
- Einstellen der Warmwasser-Soll-Temperatur
- Einstellen Zeitprogramm Warmwasser
- Korrektur Raumtemperatur
- Sprachenauswahl
- Reset von Einstellungen



Funktionen: Mischerkreis

- Adaption
- Einstellen der Heizkurve
- Einstellen der Tag-Soll-Temperatur
- Einstellen der Nacht-Soll-Temperatur
- Einstellen der Warmwasser-Soll-Temperatur
- Einstellen Zeitprogramm Warmwasser
- Einstellen Zeitprogramm Mischerheizkreis
- Korrektur Raumtemperatur
- Reset von Einstellungen

LEITSTELLE

Urlaubsprogramm Kesselkreis

Durch Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "LEITSTELLE".

PARAMETER

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "PARAMETER KK"

KK

URLAUB






Durch Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "URLAUB".

KK

URLAUB

Nach Drücken der  Taste erscheint im Display das Datum des Urlaubsbeginns.

VON 19.08

Mit der  oder  Taste kann das aktuelle Datum eingestellt werden, danach die  Taste drücken, der aktuelle Monat kann nun mit der  oder  Taste eingestellt werden.

URLAUB







BIS 20.09



Während des Urlaubsprogramms arbeitet der Heizkessel im frostgesicherten Abschaltbetrieb, werkseitig ist diese Temperatur auf 3°C Außentemperatur eingestellt.

Mit einer Regelung mit Raumeinfluss arbeitet er auf eine minimale Raumtemperatur von 10°C.

Danach die  Taste drücken, im Display erscheint das Datum des Urlaubsendes.

Mit der  oder  Taste kann das aktuelle Datum eingestellt werden, hiernach die  Taste drücken, der aktuelle Monat kann nun mit der  oder  Taste eingestellt werden. Um das Urlaubsprogramm zu aktivieren, die  Taste drücken.

Um das Urlaubsprogramm zu verlassen, die  Taste drücken, die Standard-Anzeige erscheint.

Am ersten Urlaubstag erscheint im Display die Anzeige "URLAUB".

Um das Urlaubsprogramm vorzeitig abzuberechnen, muß der letzte Urlaubstag auf das heutige Datum eingestellt werden oder durch 2 maliges Drücken der  oder  Taste.

Die Normalanzeige erscheint und das Urlaubsprogramm ist gelöscht.




LEITSTELLE

Urlaubsprogramm Mischerkreis

Durch Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "LEITSTELLE".


GERAET

MA-1

Durch Drücken der  Taste erscheint im Display "GERAET MA-1", der entsprechende Mischerkreis kann mit der  oder  Taste ausgewählt werden.

Einstellbereich: MA 1-9, MA A-F

WARTEN . . .

Durch Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARTEN", die automatisch nach einigen Sekunden auf die Anzeige "PARAMETER MA-1" umschaltet.

PARAMETER


MA-1

URLAUB

MA-1






Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "URLAUB MA-1".

WARTEN . . .

Nach Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARTEN", die automatisch nach einigen Sekunden auf das Datum des Urlaubsbeginns wechselt.

URLAUB

VON 19.08

Mit der  oder  Taste kann das aktuelle Datum eingestellt werden, danach die  Taste drücken, der aktuelle Monat kann nun mit der  oder  Taste eingestellt werden.







URLAUB
BIS 20.09



Während des Urlaubsprogramms arbeitet der Heizkessel im frostgesicherten Abschaltbetrieb, werkseitig ist diese Temperatur auf 3°C Außentemperatur eingestellt.



Mit einer Regelung mit Raumeinfluss arbeitet er auf eine minimale Raumtemperatur von 10°C.

Danach die  Taste drücken, im Display erscheint das Datum des Urlaubsendes.

Mit der  oder  Taste kann das aktuelle Datum eingestellt werden, hiernach die  Taste drücken, der aktuelle Monat kann nun mit der  oder  Taste eingestellt werden. Um das Urlaubsprogramm zu aktivieren, die  Taste drücken.

Um das Urlaubsprogramm zu verlassen, die  Taste drücken, die Standardanzeige erscheint.

Am ersten Urlaubstag erscheint im Display die Anzeige "URLAUB".

Um das Urlaubsprogramm vorzeitig abzubrechen, muß der letzte Urlaubstag auf das heutige Datum eingestellt werden oder durch 2-maliges Drücken der  oder  Taste. Die Normalanzeige erscheint und das Urlaubsprogramm ist gelöscht.

LEITSTELLE

Hausebene Kesselkreis

Nach Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "LEITSTELLE"


PARAMETER

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "PARAMETER KK"

KK

Adaption KK


ADAPTION

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "ADAPTION"

KK

EIN

Anhand der Außen- und Raumtemperatur wird der Wert der Heizkurve automatisch von der Regelung ermittelt. Die Heizkurve kann sich im Laufe eines Tages ändern.

Mit der  oder  Taste kann die Adaption ein- oder ausgeschaltet werden.




Die Anzeige "Adaption" wird übersprungen wenn in der Service-Ebene der Raumsensor KK ausgeschaltet oder Raumsteuerung auf Mischerkreis programmiert ist.

STEILHEIT
KK 1.75



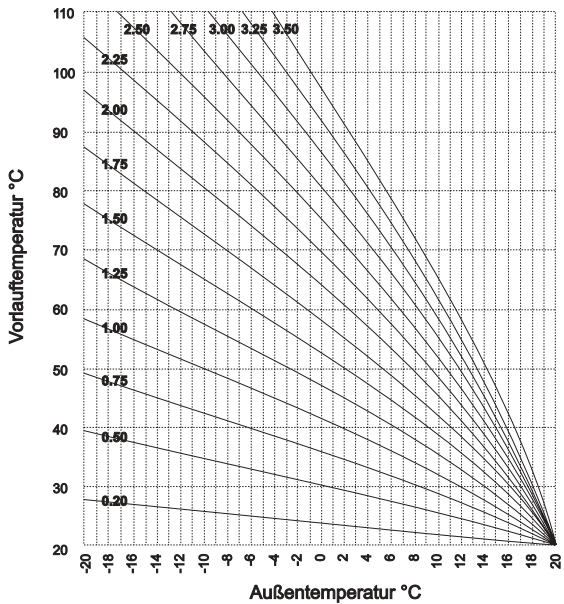
Bei eingeschalteter Adaption blinkt der K-Faktor und kann nicht verstellt werden.

Einstellen der Heizkurve

Nach nochmaligem Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "STEILHEIT".

Mit der  oder  Taste kann der Wert der Heizkurve eingestellt werden.

Heizkurven Einstellungen



K-Faktor

Radiatoren, Luftherhitzer, Konvektoren

2.30

Radiatoren, geringer Anteil Fußbodenheizung

1.75

Fußbodenheizung mit geringem Anteil Radiatoren

1.50

Fußbodenheizung

1.00

(siehe Diagramm für abweichende Einstellungen)

Einstellbereich: 0.20 - 3.50

Standardeinstellung: 1.75

TAG-SOLL

KK 21.0 °C





Eine Erhöhung oder Verringerung dieser Temp. hat direkt Auswirkung auf die eingestellte Temp. in den Schaltzeiten des Zeitprogramms. Der Anteil Grade, die hier erhöht oder verringert werden, werden auch in dem Schaltzeitprogramm erhöht oder verringert.

Einstellen der Tag-Soll-Temperatur

Durch 4-maliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "TAG-SOLL".

Die eingestellte Temperatur gilt auch als Einstellung für das "Party"- und "Ständig Heizen" Programm.

Mit der  oder  Taste können die Werte für die Tag-Soll Temperatur eingestellt werden.

Einstellbereich: 5 - 30°C

Standardeinstellung: 21°C

NACHT-SOLL
KK 15.0 °C



Diese Temperatur gilt auch während des Programms "Abwesend" und "Ständig Absenken".

WARMWASSER
63 °C





Eine Veränderung dieser Temp. hat direkten Einfluß auf die Einstellungen im Zeitprogramm. Die max. Temperatureinstellung ist abhängig von der Einstellung im Control-Tower (Para Mode Step 31).

Einstellen der Nacht-Soll Temperatur

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "NACHT-SOLL".



Diese Nachtperiode ist den Zeiten zugeordnet, in denen keine Schaltzeiten eingegeben sind.

Mit der  oder  Taste können die Werte für die Nacht-Soll Temperatur eingestellt werden.

Einstellbereich: 5 - 30°C
Standardeinstellung: 15°C

Einstellen der Warmwasser-Soll Temperatur

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARMWASSER".



Mit der  oder  Taste kann dieser Wert verändert werden.

Einstellbereich: 40 - 63°C
Standardeinstellung: 63°C

WARMWASSER
PROG 1


Einstellen Zeitprogramm Warmwasser

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARMWASSER PROG 1"

Mit der  oder  Taste kann das Zeitprogramm ausgewählt werden.

Einstellbereich: 1 - 3



Standardeinstellung: 1

KORREKTUR
 19.5 °C 00.0 K

Korrektur Raumtemperatur

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "KORREKTUR".

Mit dieser Funktion kann eine Korrektur der angezeigten Temperatur mit der gemessenen Raumtemperatur durchgeführt werden. Dies kann z.B. bei einer schlecht isolierten Wand, auf der die ATR montiert ist, erforderlich sein.

Mit der  oder  Taste können die Werte für die Korrektur eingestellt werden. Links von der Korrektur wird direkt die korrigierte Raumtemperatur angezeigt.

Einstellbereich: -2,5 / 2,5

Standardeinstellung: 0

Dieser Parameter wird nur angezeigt, wenn die ATR 5000 dem Kesselkreis zugeordnet ist.

D/GB

D

1

Sprachen Auswahl



Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display "D/GB".

Mit der  oder  Taste kann die Zahl für die entsprechende Sprache auf dem Display ausgewählt werden.

- 1: Deutsch
- 2: Englisch

Reset von Einstellungen

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "RESET-PARA".

Durch gleichzeitiges Drücken der  und  Taste für 5 Sek. erfolgt ein Reset. Diese Funktion setzt alle Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.

RESET-PARA

LEITSTELLE

GERAET

MA-1



Bei Verwendung mehrerer Mischerkreismodule, am Mischerkreismodul, entsprechende Bus-Adresse am Poti an der Oberseite einstellen.

WARTEN . . .

PARAMETER

MA-1


Hausebene Mischerkreis

Nach Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "LEITSTELLE".

Nach Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "GERAET MA-1"

Mit Hilfe der  oder  Taste kann der betreffende Mischerkreis ausgewählt werden.

Einstellbereich: MA 1 - 9, A - F

Nach Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARTEN", die automatisch nach einigen Sekunden auf die Anzeige "PARAMETER MA-1" umschaltet.

WARTEN . . .

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARTEN", die automatisch nach einigen Sekunden auf die Anzeige "ADAPTION MK" umschaltet.

**ADAPTION
MK EIN**

Anhand der Außen- und Raumtemperatur wird der Wert der Heizkurve automatisch von der Regelung ermittelt (selbstlernend). Die Heizkurve kann sich im Laufe eines Tages ändern.

Mit der  oder  Taste kann die Adaption ein- oder ausgeschaltet werden.

Einstellbereich: EIN - AUS

Standardeinstellung: EIN



Die Anzeige Adaption wird übersprungen wenn in der Serviceebene der Raum-sensor MK ausgeschaltet oder Raumsteuerung auf Kesselkreis programmiert ist.

STEILHEIT

MK 1.00

TAG-SOLL

MK 21.0 °C




Eine Erhöhung oder Verringerung dieser Temp. hat direkt Auswirkung auf die eingestellte Temp. in den Schaltzeiten des Zeitprogramms.

Der Anteil Grade die hier erhöht oder verringert werden, werden auch in dem Schaltzeitprogramm erhöht oder verringert.

ATAG Regelung MKN 5000 Seite28

Einstellen der Heizkurve

Durch nochmalige Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "STEILHEIT MK"

Mit der  oder  Taste kann der Wert der Heizkurve eingestellt werden.



Einstellbereich: 0,20 - 3,5

Standardeinstellung: 1,00

Einstellen der Tag-Soll-Temperatur

Durch 4-maliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "TAG-SOLL"

Die eingestellte Temperatur gilt auch als Einstellung für das "Party"- und "Ständig Heizen"-Programm.

Mit der  oder  Taste können die Werte für die Tag-Soll Temperatur eingestellt werden.

Einstellbereich: 5 - 30°C

Standardeinstellung: 21°C

NACHT-SOLL
MK 15.0 °C



Diese Temperatur gilt auch während des Programms "Abwesend" und "Ständig Absenken".



WARMWASSER
63 °C



Dieser Parameter wird nur angezeigt, wenn ein Speicherfühler am Mischerkreismodul angeschlossen ist und der programmierbare Ausgang auf Speicherladepumpe (VA=2) steht.

Einstellen der Nacht-Soll Temperatur

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "NACHT-SOLL"


Mit der  oder  Taste können die Werte für die Nacht-Soll Temperatur eingestellt werden.

Einstellbereich: 5 - 30°C

Standardeinstellung: 15°C

Einstellen der Warmwasser-Soll Temperatur

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARMWASSER"

Mit der  oder  Taste kann der eingestellte Wert verändert werden.

Einstellbereich: 40°C - 80°C

Standardeinstellung: 63°C

WARMWASSER
PROG 1




Dieser Parameter wird nur angezeigt, wenn in der Service-Ebene der programmierbare Ausgang auf Speicherladepumpe (VA=2) oder Zirkulationspumpe (VA=4) steht. Für die Zirkulationspumpe gelten ebenfalls die eingestellten Schaltzeiten.

MISCHER
PROG 1

Einstellen Zeitprogramm Warmwasser


Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "WARMWASSER PROG 1"

Mit der  oder  Taste kann das Zeitprogramm ausgewählt werden. Schaltzeiten siehe Warmwasserprogramm Seite 8.

Einstellbereich: 1 - 3

Standardeinstellung: 2

Einstellen Zeitprogramm Mischerheizkreis

Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "MISCHER PROG 1".



Mit der  oder  Taste kann das Schaltzeitprogramm ausgewählt werden. Schaltzeiten siehe Mischerprogramm Seite 9.

RESET-PARA

Reset von Einstellungen


Durch nochmaliges Drücken der  Taste erscheint im Display die Anzeige "RESET-PARA".

RESET-PARA

Durch gleichzeitiges Drücken der  und  Taste für 5 Sek. erfolgt ein Reset. Diese Funktion setzt alle Einstellungen auf die Standardeinstellung zurück und wird mit -OK- bestätigt.


-OK-

WARTEN . . .

Um wieder in die Normalanzeige zurück zu kommen, Taste  drücken im Display erscheint die Anzeige "WARTEN", die automatisch auf die Anzeige "PARAMETER MA1" wechselt.

PARAMETER

MA-1

Durch nochmaliges Drücken der  Taste sind alle veränderten Werte gespeichert und die Standardanzeige erscheint.

Fr 25 JUL '00



17:24

19.5 °C

Mit dieser Ausgabe sind alle vorgehenden Anleitungen ungültig.



Postfach 1142 • D-35721 Herborn
Konrad-Adenauer-Straße 27 • D-35745 Herborn
Telefon: (02772) 98 89 - 0 • Telefax: (02772) 51320
info@atagheizungstechnik.de • www.atagheizungstechnik.de